

blookery.de AGB

1. Vorbemerkung und Vertragsgegenstand

- 1.1 Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer der Internetseite blookery.de und der blookery GmbH, Im Klapperhof 7-23, Registergericht: Amtsgericht Köln, HRB 92862, Sitz der Gesellschaft: Köln, Geschäftsführer: Jannis Dorlöchter, Kevin Kiesewetter.
- 1.2 blookery bietet im Internet unter der Domain www.blookery.de Kunden die Möglichkeit, eine „Blind Booking“ zu buchen. Dabei kann der Kunde aus Hotelangeboten (über booking.com) und Flugangeboten (über kiwi.com) auswählen. Als „Blind Booking“ bezeichnet man eine Buchung, bei der ein oder mehrere Details, die bei gewöhnlichen Buchungen gegenüber dem Kunden vor der Buchung offen kommuniziert werden (wie z.B. Zielort, Name der Fluggesellschaft oder Name des Hotels) auf Wunsch des Kunden diesem erst zu einem von ihm bestimmten Zeitpunkt nach der Buchung bekannt gegeben werden. Kunden entscheiden sich gewöhnlich für solche „Blind Bookings“, wenn sie ein Überraschungsmoment wünschen.
- 1.3 Das Grundkonzept jedes „Blind Booking“, dass bestimmte Informationen nicht kommuniziert werden, hat zur Folge, dass es theoretisch vorkommen kann, dass ein Kunde ein Hotel oder Flug bucht, den er nicht gebucht hätte, wenn ihm alle Informationen bekannt gewesen wären. Während sich die meisten Kunden bei einer Städtereise über ein Hotel in zentraler Lage freuen, könnte es Kunden geben, die im Nachhinein ein Hotel nicht gebucht hätten, wenn es an einer Hauptverkehrsstraße liegt.
- 1.4 blookery macht vor diesem Hintergrund auf folgendes aufmerksam: Es ist die individuelle Entscheidung des Kunden, ob er vor verbindlicher Buchung alle zugänglichen Details erfahren möchte oder nicht. Sofern sich der Kunde für ein „Blind Booking“ entscheidet, werden ihm auf seinen Wunsch hin nur folgende Informationen zur Verfügung gestellt: Abflughafen, ungefähre Abflugzeitraum für Hin- und Rückflug (+/- 3 Stunden), Hotelbewertung von booking.com, Art der Verpflegung die beim Hotel inklusive ist, Art des Zimmers, Region (Einteilung Anhand der Informationen auf der Website) in die der Flug geht und die Fluggesellschaft. Nur diese werden Vertragsgegenstand. Andere Parameter sind nicht Gegenstand des Vertrages und weder das Vorhandensein, noch das Fehlen nicht genannter Parameter stellt einen Mangel dar. Der Kunde kann aber jederzeit per E-Mail einen vollen Einblick in die Buchungsdetails anfragen.

2. Vertragsschluss und Einbeziehung der Geschäftsbeziehungen

- 2.1 blookery bietet im Internet eine Plattform, auf der Kunden bestimmte einschränkende Spezifikation für „Blind Booking“ Flüge und Hotels treffen können. Kunden können beispielsweise eine Region, Hotelkategorien, Aktivitäten und Abreise- und Rückreisedatum

angeben. Darüber hinaus kann der Kunde Zusatzwünsche angeben. Sobald der Kunde die Spezifikation ausgewählt hat, kann er blookery beauftragen, ein Angebot, das die Kriterien erfüllt, zusammenzustellen. Der Kunde willigt ein, dass seine Daten gespeichert werden, sodass blookery ihm per E-Mail ein unverbindliches Angebot unterbreiten kann.

- 2.2 blookery weist darauf hin, dass blookery selber keine Reiseleistungen erbringen wird. Weder ist blookery Anbieter von Flugreisen, noch vermietet blookery Hotelzimmer. blookery bietet auch keinen Abschluss von Reiseverträgen an. Vielmehr ist blookery eine Online-Plattform, die Verträge zwischen Nutzern der Plattform und zwei Anbietern von Leistungen (booking.com für die Übernachtung und kiwi.com für den Flug) vermittelt. Dazu wird zwischen blookery und dem Kunden ein Vermittlungsvertrag geschlossen. Die Verträge über den Flug und das Hotel werden unmittelbar zwischen dem Nutzer der Plattform und den jeweiligen Anbietern geschlossen. Auf die vorliegende vertragliche Beziehung zwischen dem Kunden und blookery finden die gesetzlichen Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches über den Reisevertrag (§§ 651a ff. BGB) keine Anwendung, da eine Vermittlung von Verträgen zwischen dem Kunden und booking.com sowie kiwi.com erfolgt.
- 2.3 blookery wird anhand der vom Kunden zusammengestellten Spezifikationen innerhalb von maximal 2 Werktagen passende Leistungsbestandteile (Flug und Hotel) bei unterschiedlichen Leistungserbringern anfragen und dem Kunden übersenden. Im Regelfall erfolgt der Versand innerhalb weniger Stunden. Das Angebot enthält folgende Informationen: Preise der jeweiligen Leistungen, Abflugort, Abflugzeit bestehend aus Datum und Uhrzeit mit Zeitfenster (z.B. zwischen 11:30 und 12:30), die Fluggesellschaft, Gepäckregelung, Kategorie des Hotels, Bewertung des Hotels bei booking.com und Rückflugzeit bestehend aus Datum und Uhrzeit mit Zeitfenster. Angebote können ein oder mehrere Varianten für jeden Leistungsbestandteil enthalten. Der Kunde trifft entweder anhand der übersandten Informationen eine Auswahlentscheidung oder er kann um Übersendung eines neuen Angebots bitten. Die Auswahlentscheidung ist nur innerhalb von 48 Stunden möglich.
- 2.4 Mit der Auswahl gelangt der Kunde auf eine Internetseite, auf der die wesentlichen Inhalte der jeweiligen Leistungsbestandteile zusammengefasst werden. Unmittelbar sichtbar sind (zum Erhalt des Überraschungsmoments) nur folgende Informationen: Gesamtpreis, Visabestimmungen/Passbestimmungen des Ziellandes für deutsche Staatsbürger mit deutschem Reisepass, Abflugort, Abflugzeit bestehend aus Datum und Uhrzeit mit Zeitfenster (z.B. zwischen 11:30 und 12:30), die Fluggesellschaft, Gepäckregelung, Kategorie des Hotels, Bewertung des Hotels bei booking.com und Rückflugzeit bestehend aus Datum und Uhrzeit. Der Kunde hat allerdings die Möglichkeit, auch weitergehende Informationen (unter anderem: Name der Fluggesellschaft, Flugnummern, Name des Hotels, Anschrift des Hotels und Ausstattung des Zimmers) per E-Mail anzufordern. Damit handelt es sich dann faktisch nicht mehr um ein „Blind Booking“. Sofern der Kunde die Zusatzinformationen nicht abrufen, erfolgt dies auf sein eigenes Risiko.
- 2.5 Nach Annahme der AGB von blookery (im Bezug auf die Vermittlung), von booking.com (im Hinblick auf das Hotel) und kiwi.com (im Hinblick auf den Flug), werden die

Buchungsanfragen für Flug und Hotel zunächst an blookery übermittelt. Das Absenden stellt das für den Kunden verbindliche Angebot zum Abschluss eines Vermittlungsvertrags dar. blookery kann dieses Angebot innerhalb von 72 entweder ausdrücklich (z.B. durch Versenden einer E-mail) oder konkludent durch Weiterleitung der Buchungsanfragen des Kunden an booking.com und kiwi.com annehmen.

Die Beauftragung von blookery mit der Vermittlung von Verträgen stellt zugleich verbindliche Buchungsanfragen des Kunden an booking.com und kiwi.com dar, an die der Kunde 72 Stunden gebunden ist. blookery wird nach Erhalt der Anfrage prüfen, ob die angebotenen Flüge und das Hotel noch zum angegebenen Preis verfügbar sind. Falls dies der Fall ist, wird blookery die Buchungsanfrage des Kunden für das Hotel an booking.com und für den Flug an kiwi.com weiterleiten. blookery weist darauf hin, dass es die Buchungsanfragen von Hotel und Flug jeweils Namens und im Auftrag des Kunden übersenden wird. Der Kunde beauftragt blookery mit dem Absenden der Buchungsanfrage, die Buchungsanfragen an booking.com und kiwi.com zu übersenden. Ein Vertrag zwischen dem Kunden und booking.com bzw. kiwi.com kommt erst zustande, wenn dem Kunden eine Buchungsbestätigung übersendet wurde. Falls Flug oder Hotel nicht mehr oder nicht mehr zum angebotenen Preis verfügbar sind, wird blookery den Kunden darüber informieren, dass das Angebot nicht mehr verfügbar und ggf. ein Alternativangebot unterbreiten. Dieses muss erneut gemäß dem oben genannten Verfahren vom Kunden ausgewählt (Buchungsanfrage) und von blookery angenommen werden.

- 2.6 Zum vom Kunden gewählten Zeitpunkt (zeitnah nach Buchung, 7 Tage vor Abflug oder 1 Tag vor Abflug) wird blookery dem Kunden per E-Mail die Details zu Flug und Hotel mitteilen. Diese E-Mail enthält auch das elektronische Ticket für den Flug und den Hotel Voucher. Der Kunde ist verpflichtet, die beiden Dokumente auszudrucken und während der Reise bei sich zu führen.
- 2.7 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen stellen gemeinsam mit den Buchungsdetails zum ausgewählten Angebot sowie den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Portale booking.com und kiwi.com die vertragliche Grundlage zwischen dem Kunden und blookery für alle „Blind Bookings“ über die Internetseite www.blookery.de dar.
- 2.8 Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen von blookery, kiwi.com und booking.com zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses. Die allgemeinen Geschäftsbedingungen können jederzeit hier im Internet unter <https://www.blookery.de/agb.pdf>, <https://www.kiwi.com/de/content/legal>, <http://www.booking.com/content/terms.de.html>, eingesehen, ausgedruckt oder gespeichert werden. Es gelten ausschließlich diese allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abweichende oder entgegenstehende Fremd-AGB werden nicht Gegenstand des Vertrages.
- 2.9 Das Angebot zur Vermittlung von Verträgen mit booking.com und kiwi.com richtet sich ausschließlich an Privatpersonen. blookery behält sich vor, Anfragen von Unternehmen abzulehnen. Sofern der Kunde für mehrere Personen bucht, haftet er für alle vertraglichen Verpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Buchung vornimmt, wie für seine eigenen.
- 2.10 blookery möchte verhindern, dass es beim Erhalt der Bestätigungen zu Probleme kommt. Sofern der Kunde nicht innerhalb von 5 Werktagen nach der Buchung die Bestätigungen oder

eine Information, dass die Buchung nicht bestätigt werden konnte, per E-Mail erhält, verpflichtet sich der Kunde, blookery über diesen Umstand in Kenntnis zu setzen, um sicherzustellen, dass die Übertragung ordnungsgemäß erfolgt ist.

- 2.11 blookery behält sich vor, Anfragen zur Abgabe eines Angebots und Buchungsanfragen nicht anzunehmen bzw. abzulehnen. In diesem Fall kommt kein Vermittlungsvertrag zwischen dem Kunden und blookery zustande.

3. Reisevoraussetzungen

- 3.1 Bei einer regulären Buchung, bei der ein Kunde und ein Vermittler über alle Details eines Flugs oder eines Hotels sprechen, kann der Vermittler überprüfen, ob der Kunde die Voraussetzungen für eine Buchung erfüllt. Beispielsweise, ob er über einen gültigen Reisepass deutschen Reisepass mit mindestens 6 Monaten Gültigkeit und mindestens einer freien Seite verfügt. Bei der Vermittlung eines Blind-Booking ist dies nicht möglich.
- 3.2 blookery geht bei der Vermittlung der Verträge davon aus, dass der Kunde (und alle Teilnehmer bei Buchungsanfragen für mehrere Personen) zumindest folgende, für eine Einreise potentiell wichtigen Voraussetzungen erfüllen: Deutsche Staatsbürgerschaft, Besitz eines deutschen Personalausweises mit einer Gültigkeit von mehr als 6 Monaten zum Zeitpunkt der Einreise.
- 3.3 blookery wird über die Einreise- und Gesundheitsbedingungen nach der Erstellung eines Angebots auf der Buchungsseite noch einmal informieren, sofern diese von den Voraussetzungen gemäß Ziffer 3.2 abweichen.
- 3.4 Der Kunde ist selber für das Beschaffen und Mitführen der behördlich notwendigen Reisedokumente verantwortlich. Dies gilt auch für eventuell erforderliche Impfungen sowie das Einhalten von Einreise-, Zoll- und Devisenvorschriften. Nachteile, die aus der Nichtbeachtung der vorgenannten Vorschriften entstehen, z. B. die Zahlung von Rücktrittskosten falls die Voraussetzungen nicht erfüllt werden, gehen zu seinen Lasten. Dies gilt nicht, wenn Blookery den Kunden unzureichend oder falsch informiert hat.

4. Hotel

- 4.1 Der Vertrag über die Hotelbuchung wird von blookery zwischen dem Kunden und booking.com vermittelt. Sofern der Kunden durch die Buchungsanfrage (vgl. Ziffer 2.5) blookery beauftragt, einen entsprechenden Vertrag zu vermitteln, wird blookery die Buchungsanfrage an Booking.com weiterleiten. Sofern nur ein Hotel einer höheren Kategorie oder eine bessere Zimmerkategorie bestätigt werden kann, ohne dass sich der Preis zum Nachteil des Kunden verändert, wird dies von der Buchungsanfrage ebenfalls umfasst. Sofern es kurzfristig zu Problemen mit der Hotelbuchung kommt, ist blookery berechtigt, im Auftrag des Kunden eine erneute Buchungsanfrage an booking.com zu übersenden und die Buchung eines vergleichbaren Hotels zu vermitteln. Letzteres gilt nur, sofern sich der Preis für den Kunden nicht ändert und die Hotelkategorie unverändert bleibt.

- 4.2 Soweit auf der Hotelreservierungsbestätigung von booking.com nichts anderes angegeben ist, ist Check-In Zeit 16 Uhr und Check-Out Zeit 10 Uhr. bookery weist darauf hin, dass ein verspäteter Check-Out zu Zusatzkosten führen kann.
- 4.3 Zimmer in Hotels sind im Regelfall immer Nichtraucherzimmer. blookery weist darauf hin, dass die Hotels teilweise erhebliche Reinigungspauschalen in Rechnung stellen, wenn unberechtigter Weise in einem Nichtraucherzimmer geraucht wird.
- 4.4 blookery wird das Hotelzimmer im Auftrag des Kunden vorab bezahlen. blookery weist allerdings ausdrücklich darauf hin, dass die meisten Hotels als Garantie für mögliche Extras (wie Konsum aus der Minibar) eine Kreditkarte verlangen. Sofern der Kunde über keine gültige Kreditkarte mit ausreichender Deckungssumme (mindestens 200 Euro pro Übernachtungstag) verfügt, ist er verpflichtet, vor der Auswahl des Angebots und damit verbindlichen Buchungsanfrage mit blookery Kontakt aufzunehmen und eine Bestätigung einzuholen, dass im Bezug auf die zu vermittelnde Buchung keine Kreditkarte benötigt wird.
- 4.5 Soweit es im Bezug auf das Hotelzimmer zu Problemen kommt, wird der Kunde direkt an das Hotel oder booking.com wenden, da diese unmittelbar Abhilfe schaffen können. booking.com ist der Vertragspartner des Kunden. Als Vermittler des Vertrages hat blookery nur eingeschränkte Möglichkeiten der Einflussnahme. Als besondere Serviceleistung bietet blookery aber an, dass das blookery-Service Team versuchen kann, bei Problemen vermittelnd tätig zu werden. Anfragen können innerhalb der Öffnungszeiten (Mo-Fr 11-12, 14-16 Uhr) telefonisch erfolgen. Sofern blookery tätig wird, geschieht dies im Auftrag des Kunden. Erteilt blookery Hinweise, wie beispielsweise, dass eine Reklamation bei der Sachlage wenig Aussichten auf Erfolg hat, stellt dies nur eine Einschätzung aufgrund von Erfahrungen und keine Handlungsempfehlung dar. blookery behält sich insbesondere bei offenkundig unbegründeten Forderungen vor, diese Serviceleistung nicht zu erbringen und den Kunden direkt an seinen Vertragspartner zu verweisen.
- 4.6 Der Transfer zum Hotel ist nicht Preis enthalten und muss vom Kunden selber organisiert werden. blookery gibt im Rahmen der Übersendung der Buchungsdetails Hinweise wie der Kunde vom Flughafen in die Innenstadt kommen kann. Diese Informationen werden ohne Gewähr bereitgestellt und dienen nur der Orientierung.
- 4.7 Lokal zu entrichtende Steuern sind grundsätzlich nicht im Preis enthalten.
- 4.8 Das Hotelangebot von booking.com enthält nur die Übernachtung ohne Verpflegung, soweit nichts anderes angegeben ist.
- 4.9 blookery wird dem Hotel eine vermutliche Ankunftszeit mitteilen. Diese liegt zwischen 30 – 120 Minuten nach der vorgesehenen Landung. Der Kunde sollte sich insbesondere bei sehr frühen oder späten Ankünften innerhalb dieses Zeitfensters im Hotel einfinden, da bei kleineren Hotels der Empfang eventuell nicht rund um die Uhr besetzt ist. Alternativ kann der Kunde das Hotel auch direkt telefonisch kontaktieren und alternative Absprachen treffen.
- 4.10 blookery weist darauf hin, dass der Begriff Hotel auch andere Formen der Unterkunft wie insbesondere Hostels, Gästehaus, Bed-and-Breakfast und Pensionen umfasst.

5. Flug

- 5.1 Die Flugbuchung erfolgt über das Portal kiwi.com. Sofern der Kunden durch die Buchungsanfrage (vgl. Ziffer 2.5) blookery beauftragt, einen entsprechenden Vertrag zu vermitteln, wird blookery die Buchungsanfrage an kiwi.com weiterleiten. Die im Angebot angegebenen Kernparameter (Abflugort, Abflugzeit bestehend aus Datum und Uhrzeit mit Zeitfenster wie z.B. zwischen 11:30 und 12:30) sind dabei verbindlich. Sofern es kurzfristig zu Problemen mit dem Flug kommt, ist blookery berechtigt, im Auftrag des Kunden eine erneute Buchungsanfrage an kiwi.com zu übersenden und die Buchung eines vergleichbaren Flugs zu vermitteln. Letzteres gilt nur, sofern sich der Preis für den Kunden nicht erhöht.
- 5.2 Gemäß Art. 11 der EU Verordnung über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens ist blookery verpflichtet, Kunden darüber zu informieren, wer die ausführende Fluggesellschaft der vermittelten Buchung ist. Insbesondere bei kleineren Abflugflughäfen oder bei Fluggesellschaften die das Land in ihrem Namen tragen (z.B. Norwegian Air) könnte die Preisgabe dieser Information für den Kunden die Idee des „Blind Booking“ konterkarieren. Vor diesem Hintergrund weist blookery den Kunden bereits vor Buchung über einen Link am Angebot auf die voraussichtliche Airline hin. Zusätzlich weist blookery nach der Bestätigung der Flugbuchung durch kiwi.com per E-mail darauf hin, dass der Vertrag erfolgreich vermittelt wurde. In dieser E-Mail übersendet blookery einen Link. Sofern der Kunde auf den Link klickt, wird er auf eine Seite geleitet, auf der steht, welche Fluggesellschaft den Flug ausführt.
- 5.3 Sofern einem Kunden von der Fluggesellschaft die Beförderung verweigert wird, ein Flug annulliert wird oder es zu einer großen Verspätung kommt, sind die möglichen Ansprüche gemäß EU Verordnung 261/2004 unmittelbar gegenüber der Fluggesellschaft geltend zu machen.
- 5.4 blookery teilt dem Kunden spätestens 20 Stunden vor Abflug die genaue Flugnummer und Abflugzeit mit. Der Kunde sollte spätestens 2 Stunden vor Abflug am Check-In sein. blookery weist darauf hin, dass für den Fall, dass der Kunde verspätet am Check-In erscheint, die Beförderung verweigert werden kann. Darüber hinaus weist blookery darauf hin, dass die Flugstrecken in der gebuchten Reihenfolge geflogen werden müssen.
- 5.5 Die Buchung erfolgt, sofern nichts anderes angegeben wird, immer in der Economy Class.
- 5.6 Soweit möglich, wird der Kunde als Serviceleistung automatisch eingechekkt und erhält mit der E-Mail 20 Stunden vor Abflug seine Boardkarten zugestellt und entsprechend bis 12 Stunden vor Rückflug per E-Mail die Bordkarten für den Rückflug. Dazu ist erforderlich, dass der Kunde bestimmte Daten seines Personalausweises oder Reisepasses an blookery übersendet und blookery diese an kiwi.com, booking.com oder die Fluggesellschaft weiterleitet.
- 5.7 blookery weist darauf hin, dass bestimmte Zusatzleistungen wie z.B: die Reservierung von Sitzplätzen oder das Hinzubuchen von Gepäckstücken nur durch die Fluggesellschaft vorgenommen werden kann, nicht durch blookery selbst. blookery bietet daher die Vermittlung solcher Leistungen nur dann an, wenn dies ausdrücklich vermerkt ist. Sofern der Kunden entsprechende Zusatzleistungen hinzubuchen möchte, kann es erforderlich werden,

dass blookery dem Kunden weitergehende Informationen über die gebuchte Reise (wie. Z.B. den Buchungscode des Fluges) zukommen lassen muss.

- 5.8 Es werden grundsätzlich die Buchung von Flügen vermittelt, bei denen ein Handgepäckstück (Maße gemäß IATA Empfehlung, 5kg Gewicht) enthalten ist. Die Aufgabe eines Gepäckstücks ist möglich, geht aber mit zusätzlichen Kosten einher. Sofern der Kunde ein Gepäckstück aufgeben möchte, empfiehlt blookery, dies bereits bei der ersten Anfrage an blookery mit anzugeben.
- 5.9 Soweit die ausführende Fluggesellschaft, die dem Kunden im Rahmen der Buchung bekannt gegeben wurde, wechselt, wird blookery den Kunden unverzüglich informieren.
- 5.10 Ab Bekanntgabe der Flugnummer (siehe Ziffer 5.4) ist der Kunde selber verpflichtet, auf mögliche Verspätungen zu achten.

6. Widerrufsrecht und Rücktrittsrecht

- 6.1 Bei dem Vertrag zwischen blookery und dem Kunden handelt es sich einen Vermittlungsvertrag, für den kein gesetzliches Widerrufsrecht und kein gesetzliches Rücktrittsrecht besteht.
- 6.2 Welche Ansprüche dem Kunden gegenüber seinen Vertragspartner booking.com und kiwi.com zustehen, richtet sich nach den jeweiligen Verträgen.

7. Zahlungsbedingungen

- 7.1 Die Preise für die Leistung von booking.com (Hotel) und kiwi.com (Flug) sowie alle bekannten Steuern und Gebühren werden dem Kunden ausgewiesen. Unabhängig vom Land des Reiseziels wird der Preis in Euro ausgewiesen. Weitere Kosten wie beispielsweise lokale Steuern, Parkkosten, lokal zu bezahlende Abfluggebühren, Service Pauschalen und Entgelte für lokal gebuchte Zusatzleistungen sind nicht in den Preisen enthalten und müssen vom Kunden vor Ort (ggf. in Landeswährung) beglichen werden.
- 7.2 Der Kunden wird die beiden Preise in einem Betrag an Blookery überweisen. Blookery wird das jeweilige Vertragsentgelt im Rahmen der Vermittlung unverzüglich an booking.com und kiwi.com zahlen. Bei beiden Unternehmen bucht blookery Tarife die eine vollständige Vorauszahlung verlangen.
- 7.3 Die Zahlung kann nur per Sofortüberweisung, PayPal oder Kreditkarte im Rahmen der Buchungsanfrage erfolgen. Die Zahlungsweisen sind für den Kunden kostenfrei. Sofern die Zahlung nicht erfolgt, behält sich blookery vor, die Buchungsanfragen nicht weiterzuleiten.

- 7.4 Sofern sich die Preise von Flug und Hotel zwischen Angebot/Buchungsanfrage des Kunden und Prüfung der Verfügbarkeit durch blookery verändert haben oder die Buchungsanfragen von booking.com oder kiwi.com aus anderen Gründen nicht bestätigt wird, wird blookery innerhalb von maximal 24 Stunden die Rückbuchung einleiten.
- 7.5 Sofern eine zuvor bestätigte Zahlung rückgebucht wird oder kiwi.com bzw. booking.com vor Zahlungseingang die Buchung bestätigt und gleichwohl keine Zahlung des Kunden erfolgt, ist blookery nach fruchtlosem Ablauf einer Nachfrist zur Nacherfüllung, berechtigt vom Vermittlungsvertrag zurückzutreten oder die Buchungen bei kiwi.com und booking.com stornieren zu lassen. Befindet sich der Kunde in Zahlungsverzug, beträgt der Verzugszins 5 % über dem Basiszinssatz. blookery ist berechtigt, die entstandenen Kosten dem Kunden in Rechnung zu stellen, es sei denn der Kunde weist nach, dass blookery kein oder ein geringerer Aufwand und / oder Schaden entstanden ist. Wird bei Verzug des Kunden die Beauftragung eines Inkassounternehmens oder eine Anfrage beim Einwohnermeldeamt zur Ermittlung einer ladungsfähigen Anschrift erforderlich, so hat der Kunde innerhalb der gesetzlichen Grenzen auch die dadurch entstehenden Kosten zu tragen. blookery behält sich die Geltendmachung weiterer Ansprüche vor.
- 7.6 Sofern die Vertragspartner des Kunden (booking.com und kiwi.com) Rückzahlungen des zuvor von blookery gezahlten Entgelts vornehmen (z.B. weil sich Preise reduziert haben), wird blookery diese Beträge an den Kunden überweisen. Blookery kann dazu den Kunden auffordern, eine Kontoverbindung (Girokonto) in Deutschland zu nennen, auf den der Betrag überwiesen wird.
- 7.7 Sofern der Vertragspartner des Kunden eine Nachzahlung geltend macht, wird blookery dem Kunden die Aufforderung übersenden.

8. Verhalten bei Problemen / Gewährleistung

- 8.1 Weder blookery noch die zur Buchung genutzten Portale, die Fluggesellschaft oder das Hotel können im Falle von Problemen Abhilfe schaffen, wenn keine Anzeige erfolgt. Der Kunde verpflichtet sich, sich bei Auftreten von Problemen (wie Annullierung eines Flugs oder Nichtverfügbarkeit eines Zimmers beim Check-In) sich unverzüglich mit seinem Vertragspartner (booking.com bzw. kiwi.com) in Verbindung zu setzen.
- 8.2 Da blookery lediglich Vermittler ist, weißt blookery ausdrücklich darauf hin, dass sämtliche Gewährleistungsansprüche, die sich nicht auf den Vermittlungsvertrag beziehen, generell nicht gegenüber blookery und auch nicht fristwahrend gegenüber blookery im Verhältnis zum vermittelten Leistungsträger geltend gemacht werden können. blookery ist ebenso weder zur Entgegennahme noch zur Weiterleitung von Erklärungen oder Unterlagen mit Bezug auf Gewährleistungsansprüchen im Verhältnis zu den vermittelten Leistungsträgern verpflichtet. Sollte es dennoch ausdrücklich aufgrund einer gesonderten Vereinbarung übernommen werden, fristwahrende Anspruchsschreiben des Kunden an den betroffenen Leistungsträger oder Versicherer weiterzuleiten, übernimmt blookery für den rechtzeitigen Zugang keinerlei Haftung, es sei denn, das Fristversäumnis wurde durch blookery vorsätzlich oder fahrlässig verursacht.

8.3 Bei Gepäckverlust, der Beschädigung des Gepäcks sowie der verzögerten Zustellung sind Schäden oder Zustellungsverzögerungen bei Flügen vom Kunden unverzüglich an Ort und Stelle (möglichst noch vor Verlassen des Gepäck-/Sicherheitsbereichs) mittels Schadensanzeige der zuständigen Fluggesellschaft anzuzeigen. Der Kunde sollte sich die Anzeige schriftlich bestätigen lassen. Fluggesellschaften können die Erstattung von Schäden und Kompensationen ablehnen, wenn die Schadensanzeige nicht unverzüglich und korrekt erfolgt.

9. Haftung von blookery

9.1 Die Haftung von Blookery beschränkt sich bei Sach- und Vermögensschäden auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit, es sei denn, blookery hat vertragswesentliche Pflichten verletzt. Diese Haftungsbeschränkung gilt auch zugunsten von Mitarbeitern von blookery, gesetzlichen Vertretern und Erfüllungsgehilfen von blookery. Die Haftungsbeschränkung gilt nicht für eine gesetzlich vorgeschriebene verschuldensunabhängige Haftung von blookery oder für die Haftung aus einer vertraglich übernommenen verschuldensunabhängigen Garantie sowie bei der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit durch blookery, einem gesetzlichen Vertreter oder einem Erfüllungsgehilfen.

9.2 Möglicherweise darüber hinausgehende Ansprüche nach dem Montrealer Übereinkommen bzw. dem Luftverkehrsgesetz bleiben von dieser Haftungsbeschränkung unberührt.

9.3 Die Bekanntgabe des Reiseziels vor der Benachrichtigungspflicht stellt keinen Mangel dar.

10. Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung

10.1 Für blookery ist es selbstverständlich, dass personenbezogene Daten vertraulich behandelt werden und dabei alle einschlägigen Bestimmungen des Datenschutzrechts berücksichtigt werden. Im Folgenden wird erläutert, welche Daten im Rahmen der Buchung verarbeitet werden. Mit der Annahme der Allgemeinen Geschäftsbedingungen willigt der Kunde in die Speicherung und Nutzung der Daten in dem im Folgenden dargelegten Umfang ein.

10.2 Alle im Rahmen der Buchung eingegebenen persönlichen Informationen werden mindestens mit einer 128-bit SSL Verschlüsselungsmethode übermittelt.

10.3 Im Rahmen der Anfrage zur Übersendung eines Angebots werden folgende Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet: Anrede, Vor- und Nachname, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Angaben zur Region und gewünschten Unterkunft, Angaben zur Art der Anfrage (Nightlife, Romantik etc.), ausgeschlossene Städte, Reisezeitraum, Personenanzahl, Abflugorte und zusätzlich bei Anfrage angegebene Daten. Diese Daten werden von blookery nur insoweit an Dritte weitergeben, als dies zur Preisanfrage bzw. Vermittlung eines Vertrages notwendig ist.

10.4 Zur Missbrauchsverhinderung wird darüber hinaus die IP-Adresse gespeichert. Sofern der Kunde nach Übersendung eines Angebots blookery mit der Vermittlung eines Vertrages beauftragt, werden folgende weitere Informationen gespeichert: Anrede, Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Ausweis- oder Reisepassnummer, Ablaufdatum von Ausweis oder

Reisepass, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, wann der Kunde erfahren will wohin es geht, zusätzliche vom Kunden angegebene Kommentare und Informationen wie zusätzliche Gepäckstücke. Diese Daten werden insbesondere dazu genutzt, die Verträge wunschgemäß zu vermitteln. Dazu werden die Daten an die ausgewählten Vertragspartner (booking.com und kiwi.com) weitergegeben und von diesen gemäß deren AGB, die der Kunde im Rahmen der Buchungsanfrage ebenfalls annimmt, weiterverarbeitet und gespeichert. Darüber hinaus werden die Daten an das Hotel und die Fluggesellschaft übermittelt. Zusätzlich kann blookery dem Hotel Details über einen ebenfalls gebuchten Flug mitteilen (Flugnummer, Airline, Ankunftszeit am Flughafen, und grob geschätzte Ankunftszeit am Hotel), damit das Hotel über die ungefähre Ankunftszeit informiert ist.

- 10.5 Soweit der Kunde für die Zahlung den Dienst von PayPal, Swipe Payments Europe, Ltd. Oder SOFORT Überweisung (Klarna GmbH) nutzt, gelten für den jeweiligen Zahlungsvorgang die Datenschutzbestimmungen des Zahlungsdienstleisters. PayPal, Swipe Payments Europe, Ltd. , SOFORT Überweisung (Klarna GmbH) wird dabei als Erfüllungsgehilfe des Auftraggebers tätig.
- 10.6 Die E-Mail Adresse des Kunden ist für den Buchungsvorgang von großer Bedeutung, da die gesamte Korrespondenz papierlos abwickelt wird.
- Sofern die Buchung bestätigt wird, erhält der Kunde nach Absendung der Buchung eine Buchungsbestätigung per E-Mail übersandt.
 - Sollten im Rahmen der Bearbeitung der Buchung Rückfragen auftreten, wird der Kunde zunächst per E-Mail angeschrieben und nur in dringenden Fällen per Telefon kontaktiert.
 - Zur Verbesserung des Services informiert blookery ausgewählte Kunden einige Zeit nach Rückkehr über besondere Aktionen per E-Mail.
- 10.7 blookery honoriert die Treue der Kunden. Nach ihrer Buchung informiert blookery ausgewählte Kunden per E-Mail über besondere Dienstleistungen und Produkte. Kunden können der Verwendung ihrer E-Mail-Adresse zur Übersendung von Informationen über Dienstleistungen jederzeit widersprechen. Erforderlich ist dazu lediglich eine E-Mail von der E-Mail-Adresse, an die die Produktinformation versendet wurde, mit beliebiger Betreffzeile an hallo@blookery.de. Alternativ können auch einfach auf den Link „Abmelden“ klicken, der sich in jeder E-Mail befindet. Es fallen dazu selbstverständlich keine Kosten außer den Übermittlungskosten nach dem Basistarif an. Im Falle eines solchen Widerspruchs werden nur noch buchungsbezogene E-Mails übersendet.
- 10.8 Kunden können selbstverständlich auch entscheiden, dass Sie gar keine E-Mails mehr erhalten wollen. Wenn Sie möchten, dass wir Ihnen gar keine E-Mails mehr zukommen lassen, übersenden Sie bitte eine E-Mail an die unter Ziffer 13.10 genannte E-Mail-Adresse. Bitte beachten Sie: Die Buchungsunterlagen werden immer per E-Mail übersendet. Wenn Sie keine E-Mails erhalten möchten, ist eine Vermittlung von Buchungen nicht mehr möglich.
- 10.9 Verantwortliche Stelle: blookery GmbH, Im Klapperhof 7-23, 50670 Köln. Sitz der Gesellschaft: Köln. Amtsgericht Köln, HRB 92862.
- 10.10 Der Kunde kann jederzeit schriftlich Auskunft zu den über ihn gespeicherte Daten verlangen. Die Anfrage ist an die in Ziffer 10.9 genannte verantwortliche Stelle zu richten, z.Hd. des Datenschutzbeauftragten. Sollten die gespeicherten Daten fehlerhaft sein, kann auf gleichem

Wege eine Berichtigung beantragt werden. Darüber hinaus kann die Einwilligung in die Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten auch nachträglich schriftlich oder per E-Mail für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf ist zu richten an die in Ziffer 10.9 genannte verantwortliche Stelle, z.Hd. des Datenschutzbeauftragten. oder per E-Mail: datenschutz@blookery.de

11. Gutscheine

- 11.1 Pro Buchung kann nur ein Gutschein eingelöst werden.
- 11.2 Eine Barauszahlung ist nicht möglich.
- 11.3 Gutscheine sind vom Umtausch ausgeschlossen.
- 11.4 Gutscheine können maximal 24 Stunden nach erfolgter Buchung eingesetzt werden. Eine nachträgliche Einlösung eines Gutscheins auf eine bereits länger bestehende Buchung ist nicht möglich.
- 11.5 Jeder kommerzielle und gewerbliche Weiterverkauf der Gutscheine ist untersagt.
- 11.6 Gutscheine sind nicht anrechenbar auf den Kauf von Geschenkgutscheinen.
- 11.7 Gutscheine sind nur für eine begrenzte Zeit einlösbar und verlieren ihre Gültigkeit zu dem auf dem Gutschein genannten Datum; maximal 3 Jahre nach Kaufdatum. Eine Verlängerung ist nicht möglich.
- 11.8 Sollte beim Einlösen des Gutscheins ein Restbetrag übrig bleiben, wird ein neuer Gutschein mit dem übrig gebliebenen Betrag erstellt.

12. Urheberrecht

- 12.1 Alle auf diesem Internet-Angebot verwendeten Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Veröffentlichung sind nur mit Genehmigung erlaubt.

13. Sonstiges

Speicherung des Vertragstextes: Nach der Bestätigung der Buchung erhält der Kunde eine E-Mail mit bestimmten Grundinformationen zugesandt, die das konkrete Reiseziel noch nicht offenbaren. Sollte der Kunde die Daten erneut benötigen, kann er sie per E-Mail bei blookery anfordern. blookery empfiehlt den Kunden, die AGBs, die für Ihre Buchung gültig sind, auszudrucken oder zu speichern.

14. Schlussbestimmungen

- 14.1 Sollten Bestimmungen dieses Vertrages oder der allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so bleibt die Wirksamkeit der übrigen Vereinbarungen davon unberührt. Die Vertragspartner verpflichten sich, eine unwirksam gewordene Regelung durch eine solche zu ersetzen, die dem wirtschaftlich Gewollten am nächsten kommt.
- 14.2 Für den zwischen blookery und dem Kunden abgeschlossenen Vermittlungsvertrag gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gegenüber Verbrauchern mit ständigem Aufenthalt außerhalb Deutschlands findet das deutsche Recht jedoch keine Anwendung, soweit das

nationale Recht des Verbrauchers Regelungen enthält, von denen zu Lasten des Verbrauchers nicht durch Vertrag abgewichen werden kann.

- 14.3 Wir weisen darauf hin, dass unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr> eine Online-Plattform der EU-Kommission zur außergerichtlichen Online–Streitbeilegung (OS- Plattform) zur Verfügung gestellt wird. Unsere E-Mailadresse lautet: hallo@blookery.de Wir weisen Sie darauf hin, dass wir nicht verpflichtet sind, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Gleichwohl sind wir grundsätzlich bereit, an Streitbeilegungsverfahren bei einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen, werden die finale Entscheidung aber im Einzelfall treffen.

Stand: 04.01.2017